

Ausstellung

Toleranz in Comics und Graphic Novels

Die Wanderausstellung "Toleranz in Comics und Graphic Novels" präsentiert die Bildgeschichten von 40 Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt, die sich mit dem Thema "Toleranz" befassen. Die Sammlung stammt aus einem Comic-Wettbewerb im Rahmen der Lutherdekade. Der Comic/Graphic-Novel-Preis des Evangelischen Presseverbands für Bayern e.V. (EPV) war dotiert mit Preisen in Höhe von 5.000 Euro und wurde im Mai 2013 auf dem Comicfestival in München verliehen. Der Wettbewerb war in drei Alterskategorien ausgeschrieben.

Die Wanderausstellung bietet einen aktuellen Blick auf das Medium Comic und Graphic Novel und eignet sich für Einzelpersonen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie besteht aus 30 hochwertigen Alu-Dibond-Tafeln im Format 60 x 80 cm sowie rund 20 Tischen aus Pappkarton im Format 90 x 90 x 90 cm, auf denen weitere Kunstwerke präsentiert werden können. Jede Tafel zeigt eine Bildgeschichte und ihren Künstler.

Die Exponate sind in unterschiedliche Module gruppiert, die sich auf die unterschiedlichen Kategorien des Wettbewerbs (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) beziehen und gesondert voneinander gebucht werden können. So können beispielsweise nur die Tafeln oder nur die Kartons ausgeliehen werden. Die Ausstellungsfläche kann daher variieren zwischen 30 und 100 Quadratmetern.

Der Evangelische Presseverband für Bayern e.V. verleiht die Ausstellung an öffentliche Einrichtungen wie Museen, Galerien, Jugend- und Medienzentren, Rathäuser oder kirchliche Einrichtungen. Besonders geeignet ist die Schau auch in Verbindung mit einem Zeichenworkshop, einer Schulung, einem Vortrag oder einer Veranstaltung.

Ausleihbedingungen

Die Ausstellung ist fertig konfektioniert und wird in Transportkisten angeliefert. Technische Hilfsmittel (Hängeschnüre und Befestigungsschrauben) werden mitgeliefert. Der Aufbau kann über eine Galerieschiene erfolgen, oder über Nägel. Wenn die Wände nicht benutzt werden dürfen, können auch die Tische aus Pappkarton verwendet werden. Die Ausleihdauer beträgt vier bis sechs Wochen.

Die Kosten für die Ausstellung variieren je nach Aufwand und Dauer: Der Leiherr muss für den Hin- und Rücktransport der Ausstellung inklusive Versicherung aufkommen. Die Ausstellung kann alternativ dazu auch auf eigene Kosten abgeholt werden.

Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stehen die Vorlage einer Pressemitteilung, Anregungen für die didaktische Aufbereitung, Plakate im Format A1 mit Eindruckfläche sowie Pressefotos und Materialien für Veranstaltungen zur Verfügung. Zur Ausstellung gibt es auch eine Postkartenserie und einen Katalog.

Träger und Verleiher der Ausstellung ist der Evangelische Presseverband für Bayern e.V. in München. Hier wird die Ausstellungen auch gelagert und regelmäßig technisch überprüft.

Weitere Informationen unter www.gramic.de

Anfragen bitte an die Abteilung Crossmedia im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V.; Frau Cornelia Petersen-Laux, Telefon 089 / 12172-162; E-Mail: gramic@epv.de

